

Fischarten-Datenblatt

Name:	ROTBRUST-TÄ¼PFELBUNTBARSCHE
Wissenschaftl. Name:	Laetacara dorsigera
Herkunft:	SÄ¼damerika. Vom RÄ¼o MamorÄ¼ in Bolivien bis zum RÄ¼o ParanÄ¼ in Argentinien und im Rio Paraguay
Größe:	6-8 cm
Beckenlänge:	100 cm
pH-Wert:	6-7
Wasserhärte:	5-15
Temperatur:	24-27 Å°C
Ernährung:	Lebend-, Frost- und Granulatfutter
Pflege:	<p>Der Rotbrust-TÄ¼pfelbuntbarsch lebt in a stillen bis langsam flieÄ¼yenden und Pflanzen reichen GewÄ¼ssern. Die Tiere sind erst nach ca. 9 Monaten ausgewachsen und geschlechtsreif. Die Unterscheidung der Geschlechter ist schwierig. Die MÄ¼nnchen haben normalerweise etwas zugespitztere Flossenenden als die Weibchen.</p> <p>Sie sind recht friedlich und kÄ¼nnen mit anderen sÄ¼damerikanischen Fischen vergesellschaftet werden. Der Rotbrust-TÄ¼pfelbuntbarsch ist auch durchsetzungsfÄ¼hig, sollte aber dennoch mit anderen friedlichen und ruhigen Fischen vergesellschaftet werden. Diese Art kann paarweise gepflegt werden, kann aber auch in der Gruppe gepflegt werden, da sie ein starkes Sozialverhalten haben. Dann aber erst ab 100 Liter.</p> <p>Die Tiere sind tolerant, was das Futter angeht, jedoch fressen sie Trockenfutter ungern. Zur richtigen AusfÄ¼rbung wird Artemia und Rote MÄ¼ckenlarven empfohlen.</p> <p>Zur Zucht sollte sich ein Paar selbst gefunden haben, da es sonst zu Streitigkeiten zwischen den Tieren kommen kann. Die Tiere laichen nach einer meist langen und intensiven Balz auf einen flachen Stein oder in Gruben. Es findet danach eine ungewÄ¼hnliche Brutpflege statt: Das MÄ¼nnchen bleibt meistens beim Gelege, wÄ¼hrend das Weibchen das Revier verteidigt. Die Jungen kÄ¼nnen dann nach dem Freischwimmen mit Artemia Nauplien oder besser mit RÄ¼dertierchen ernÄ¼hrt werden, da sie meistens noch zu klein sind. Es ist ein wirklich empfehlenswerter Fisch, der bei guter Haltung bis zu 8 Jahre alt werden kann.</p>